Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 3752, Unk. 9974, Zs. 2013, Reparat. 1685, Fuhrwesen 1144. — Kredit: Fabrikat.-Kto 16 412, Landpacht u. Miete 1339, Verlust 819. Sa. M. 18 571.

Dividenden 1886—1906: 4, 4, 5, 5, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 5, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0%.

Direktion: O. C. Weyde.

Aufsichtsrat: Vors. Dir. C. Prüssing, C. Jacobi, H. Riecken, Hamburg.

Portland-Cementwerk Rombach A.-G. in Rombach (Lothr.).

Gegründet: 22./3. 1899. Letzte Statutänd. v. 8./5. 1901. Gründer s. Jahrg. 1899/1900.

Zweck: Erricht. u. Betrieb eines Cementwerkes und einer Cementwarenfabrik. 1900/1901 wurde der Bau des Werkes vollendet und der Betrieb aufgenommen. Jährl. Produktion: 180 000 Fass zu 170 kg. Neuanlagen erforderten bis 1907 zus. ca. M. 1 008 210 bei M. 668 564 Abschreib. Beschäftigt werden durchschnittlich 200 Arbeiter auf dem Werke u. in dem gepacht. Kalksteinbruche. Die Ges. gehört der Süddeut. Cementverkaufsstelle an.

Kapital: M. 1 500 000 in 1500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000, voll eingezahlt seit 15./12. 1899; erhöht lt. G.-V. v. 8./5. 1901 um M. 500 000 (auf M. 1 500 000) in 500 Aktien à M. 1000, div.-ber. ab 1./7. 1901, übernommen von einem Konsortium, angeboten den Aktionären bis 31./5. 1901 zu 105%, auf je 2 alte Aktien entfiel 1 neue.

Hypothek: M. 600 000, aufgenommen 1902/1903.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1907: Aktiva: Grundstücke 95 612, Wege, Werksplatz u. Kanäle 45 999, Wohngebäude 429 108, Werksgebäude 464 047, Masch. 1 138 342, Einricht. 94 480, Steinbruch 22 342, Debit. 275 199, Wechsel 4000, Kassa 14 984, Cement u. Rohstoffe 106 340, Cementwaren 52 295, Kalk 14 263, Material. 29 854, Ersatzteile 52 058. — Passiva: A.-K. 1 500 000, Hypoth. 600 000, Bankschulden 184 096, Lieferanten do. 88 713, Sicherheits-Wechsel 27 200, Wechsel 9000, R.-F. 80 964 (Rückl. 21 989), Arb.-Unterst.-F. 8120 (Rückl. 3500), Spareinlagen 1782, Sonder-Abschreib. 160 000, Div. 150 000, do. alte 480, Tant. 27 354, Vortrag 23 206. Sa. M. 2 838 930.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verwalt.-Kosten 101 039, Ausbesserungen 132 870, Zs. u. Provis. 29 112, Abschreib. 75 017, R.-F. 21 989, Gewinn 364 061. — Kredit: Vortrag 21 270, Cement 677 942, Cementwaren 21 224, Kalk 3653. Sa. M. 724 091.

Kurs: Die Aktien sollen an der Berliner Börse eingeführt werden.

Dividenden 1899/1900—1906/1907: 0% (Baujahr), 0, 0, 0, 0, 5, 8, 10%.

Direktion: Bernh. Hermanni. **Aufsichtsrat:** Vors. Komm.-Rat Bergassessor a. D. Wilh. Oswald, Koblenz; Stellv. Hütten-Dir. H. Miethe, Rombach; Komm.-Rat Carl Esswein, Ludwigshafen a. Rh.; Geh. Komm.-Rat Carl Haas, Mannheim; Hütten-Dir. Rob. Hinsberg, Rombach; Carl Spaeter jr., Bankdir. Jul. Broustin, Koblenz; Rentner Carl Max Clemm, Gernsbach. **Prokuristen:** Karl Bode, Dr. Rud. Freydag.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Ludwigshafen: Pfälz. Bank; Coblenz u. Metz: Mittelrhein. Bank.

*Gelsenkirchener Cementwarenfabrik Ostermann & Comp., Akt.-Ges. in Rotthausen.

Gegründet: 1./6. 1907; eingetr. 25./9. 1907 in Gelsenkirchen. Gründer: Guts- u. Ziegeleibes. Joh. Ostermann, Kaufm. Emil Ostermann, Referendar Werner Ostermann, Rotthausen; Gutsbes. Wilh. Schulte-Kemna, Leithe; Ziegeleibes. Bernh. Roding, Kleve. Joh. Ostermann brachte in Anrechnung auf den von ihm zu zahlenden Aktienbetrag die von ihm betriebene, in Rotthausen an der Wiehagener- und Wemkenstrasse sowie Rheinischen Eisenbahn belegene Fabrik, ferner das ihm gehörige, an denselben Strassen und derselben Eisenbahn belegene Grundstück, das an der Wiehagenerstr. belegene Bureaugebäude und das an der Wemkenstrasse belegene Beamtenwohnhaus nebst Bahnanschluss für M. 285 604, ferner Masch. für M. 22 158, Warenvorräte für M. 107 514, Utensil., Mobil., Zugtiere, Bureauutensil., Formen u. Modelle für M. 44 427, Kasse, Wechsel und Aussenständen zus. M. 167 585, an Eggertflecken M. 5823 ein. Der Gesamtwert der vorstehend aufgeführten Vermögensstücke beträgt M. 633 113. Hiervon sind in Abzug zu bringen die von der Ges. übernommenen Kredit. u. Strafgelder mit insgesamt M. 176 113, sodass M. 457 000 verbleiben. Dazu traten die von den Mitbegründern übernommenen 4 Aktien à M. 1000. Für den Betrag von M. 457 000 sind dem Joh. Ostermann 457 Aktien à M. 1000 übergeben worden.

Zweck: Herstell. und Verwertung von Zementwaren aller Art, Herstellung von Betonarbeiten, Erwerb und Ausnutzung von einschlägigen Patenten und Lizenzen.

Kapital: M. 461 000 in 461 Aktien à M. 1000.

Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbjahr. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Direktion: Joh. Ostermann, Emil Ostermann.

Aufsichtsrat: Vors. Gutsbes. Schulte-Kemna, Leithe; Ziegeleibes. Bernh. Roding, Kleve; Referendar Werner Ostermann, Rotthausen.